

Alte Obstsorten für Streuobstwiesen im Landkreis Amberg-Sulzbach

Apfelunterlagen für die Streuobstwiese: Sämling und A 2. Alle Apfel-sorten sind sehr robust und anbauwürdig.

1. Apfel - Genussreife August bis September

JAKOB FISCHER

Frucht: groß; hellgelbe Fruchtschale mit roter Deck-farbe; etwas mürbe; Schale leicht wachsig

Geschmack: saftig, weinsäuerlich, wenig Aroma

Lagerung: gekühlt ca. 6 Wochen, dann mehlig werdend

Eigenschaften: Zufallsfund Anfang des 20. Jahr-hunderts, sehr starker Wuchs

2. Apfel - Genussreife September bis November

DANZIGER KANTAPFEL

Frucht: groß; gelbe Fruchtschale mit roter Deck- farbe; mittelfest; Schale fettig; druckempfindlich

Geschmack: saftig, säuerlich, etwas gewürzt

Lagerung: gekühlt bis I

Eigenschaften: Herkunft unbekannt, 1760 erstmals beschrieben; für raue Lagen

GRAVENSTEINER

Frucht: mittelgroß; gelbe Fruchtschale mit roter, streifiger Deckfarbe; mittelfest; sehr druckempfindlich; Schale fettig

Geschmack: saftig, mild süß-weinsäuerlich, edles Aroma

Lagerung: gekühlt bis XII

Eigenschaften: Herkunft ungewiss; sehr pflege-bedürftig; tiefgründiger und feuchter Boden

LANDSBERGER RENETTE

Frucht: mittelgroß; gelblichgrüne Fruchtschale; druckempfindlich; am Lager stark fettig

Geschmack: saftig, mild säuerlich, aromatisch

Lagerung: gekühlt bis I

Eigenschaften: Polnische Züchtung aus dem Jahr 1852; Frucht schorfanfällig; für raue Lagen

3. Apfel - Genussreife November bis Dezember

BERNER ROSENAPFEL

Frucht: mittelgroß; gelbgrüne Fruchtschale mit roter Deckfarbe; bläulich bereift; mittelfest

Geschmack: saftig, würziges Aroma

Lagerung: gekühlt bis II

Eigenschaften: Zufallsfund aus dem Jahr 1865; Anbau bis in höhere Lagen

KAISER WILHELM

Frucht: mittelgroß; grüngelbe Fruchtschale mit roten Stellen; fest; am Lager leicht fettig

Geschmack: saftig, säuerlichsüß, schwach aromatisch

Lagerung: gekühlt bis II

Eigenschaften: Zufallsfund aus dem Jahr 1864; wenig Pflegeaufwand

ROTE STERNRENETTE

Frucht: mittelgroß; gelbgrüne Fruchtschale mit roter Deckfarbe und typischen Roststernen; fest; Schale leicht fettig

Geschmack: mäßig saftig, süßsäuerlich, parfümiert

Lagerung: gekühlt bis XII

Eigenschaften: Belgische Züchtung; sehr frost-hart; Frucht anfällig für Stippe

SCHÖNER AUS HERRNHUT

Frucht: mittelgroß; gelbe Fruchtschale mit roter Deckfarbe; mittelfest

Geschmack: saftig, säuerlichsüß, geringes Aroma

Lagerung: gekühlt bis II

Eigenschaften: Zufallsfund aus dem Jahr 1880; regelmäßiger Träger; für raue Lagen

ZABERGÄURENETTE

Frucht: mittelgroß; gelbgrüne Fruchtschale; berostet; druckfest

Geschmack: saftig, mild säuerlichsüß, aromatisch

Lagerung: gekühlt bis III

Eigenschaften: Deutsche Züchtung aus dem Jahr 1885; regelmäßig tragend

4. Apfel - Genussreife ab Januar

GEWÜRZLUIKEN

Frucht: mittelgroß; gelbe Fruchtschale mit roter, streifiger Deckfarbe; fest; Schale leicht wachsig

Geschmack: saftig, angenehm weinsäuerlich (bei ausreichend Sonne, sonst: grasig)

Lagerung: gekühlt bis III

Eigenschaften: Zufallssämling aus dem Jahr 1885; Ertrag etwas alternierend

LOHRER RAMBUR

Frucht: groß; grünelbe Fruchtschale; fest; am Lager fettig

Geschmack: saftig, säuerlich, wenig gewürzt

Lagerung: gekühlt bis V

Eigenschaften: Herkunft ungewiss; starker und sparriger Wuchs

RHEINISCHER WINTERRAMBUR

Frucht: groß; gelbgrüne Fruchtschale mit rötlicher Deckfarbe; fest; Schale fettig

Geschmack: saftig, mild säuerlich

Lagerung: gekühlt bis IV

Eigenschaften: Herkunft ungewiss; große, schirm-artige Baumkrone; zeigt Alternanz

5. Birne

Birnenunterlagen für die Streuobstwiese: Sämling. Birnen sind wärme-bedürftiger als Äpfel. Gegen den Birnengitterrost gibt es keine resistenten Sorten.

- Gellert's Butterbirne: Reife X, sehr saftig, schmelzend, sehr frosthart, für raue Lagen
- Gräfin von Paris: Reife XII, saftig, süß, späte Ernte empfehlenswert, regel-mäßiger Ertrag, bevorzugt warme Standorte
- Gute Graue: Reife IX, saftig, edel aromatisch, sehr starker Wuchs, gering schorfanfällig, für raue Lagen
- Köstliche von Charneux: Reife X, saftig, sehr süß, nicht in Frostlagen, regel-mäßige Erträge

6. Süßkirsche

Süßkirschenunterlagen für die Streuobstwiese: F12/1. Frühe Kirscharten werden weniger von der Kirschfruchtfliege befallen.

- Büttners Rote Knorpelkirsche: mittel, rotgelb, süß und würzig, hoher Ertrag
- Burlat: früh, dunkelrot, süß und aromatisch, relativ starker Wuchs
- Kassins Frühe Herzkirsche: früh, tiefrot, süßsäuerlich, standorttolerant

7. Sauerkirsche

Sauerkirschenunterlage für den Hausgarten: F12/1. Nachfolgende Sorten werden wenig von Monilia befallen.

- Morellenfeuer: mittel, dunkelrot, schmeckt wie Süßkirsche, hoher Ertrag
- Köröser Weichsel: mittel, rot, süßsauer, starker Wuchs, Auslichten notwendig

8. Zwetschge

Zwetschgenunterlage für die Streuobstwiese: Myrobalane, GF 8/1. Alle Sorten sind gut vom Stein lösend und wenig anfällig für die Scharka-krankheit.

- Bühler Frühzwetschge: Reife VIII, süßsauerlich, regelmäßiger Ertrag
- Cacaks Frühe: Reife VII, angenehm süß, für warme Lagen, hoher Ertrag
- Mirabelle von Nancy: Reifezeit Mitte VIII, gelb, sehr süß, starker Wuchs
- The Czar: Reifezeit VIII, süßsauerlich, Alternanz möglich